

**Pressemitteilung Nr. 33/2024
vom 26. April 2024**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen besonders schwerer räuberischer Erpressung**

2 KLS 16 Js 88325/23 – Beginn: Donnerstag, den 02. Mai 2024, 09:00 Uhr:

Tatvorwurf: besonders schwere räuberische Erpressung

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 44-jährigen Angeklagten vor, zwischen August und Anfang Dezember 2023 von dem Geschädigten in dessen Wohnung in der Schmiedestraße in Bremerhaven Bargeld gefordert zu haben. Als der Geschädigte dieser Aufforderung nicht nachgekommen sei, soll der Angeklagte ihm ein Brotmesser an den Hals gehalten und seine Forderung wiederholt haben. Der Geschädigte soll sodann aus Angst 100 € bei seiner Bank abgehoben und dem Angeklagten übergeben haben. Am 09.12.2023 soll der Angeklagte erneut von dem Geschädigten in dessen Wohnung Bargeld gefordert haben. Als der Geschädigte dieser Aufforderung nicht nachgekommen sei, soll der Angeklagte dem Geschädigten ein Küchenmesser vorgehalten haben. Aus Angst soll der Geschädigte dem Angeklagten 100 € übergeben haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Freitag, den 24. Mai 2024,
Montag, den 10. Juni 2024,
Mittwoch, den 19. Juni 2024,**

jeweils um 09:00 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Henrike Kull
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de